

# Finanzspritze wird einiges bewegen

Stadtjugendpflege kann dank großzügiger Spende von 5000 € den Sonntagsport für Kinder fortsetzen.

Am 11. Oktober 2012 berichtete die „Badische Zeitung“ über eine Spende an die Stadtjugendpflege Schopfheim.

■ SCHOPFHEIM (edi). Diese kräftige Finanzspritze wird einiges bewegen: Mit einer 5000 €-Spende unterstützt Professor Dr. med. Anke Eckardt aus Schopfheim die Stadtjugendpflege und den Förderverein Jugend- und Kinder-Initiative (JUKS) bei ihrem Engagement gegen die Bewegungsarmut bei Jugendlichen und Kindern. Es war ein Freudentag für die Stadtjugendpfleger Silke Dantona und Dietmar Hermann, aber auch für den Vorsitzenden der Turnerschaft Langenau, Stefan Kutz. Denn die Spende von Anke Eckardt soll vorrangig die Weiterführung des Sonntags-Sportangebots in der Turnhalle Langenau gewährleisten. Hier arbeiten die beiden Organisationen eng zusammen. Nicht nur dieses sonntägliche Sportangebot soll gefördert werden, das gespendete Geld könne auch in andere Bewegungsprojekte investiert werden.

Anke Eckardt ist es ein großes Anliegen, dass sich schon die Kinder so früh wie möglich sportlich betätigen. Deshalb hat sie den mit 5000,00 € dotierten Carl-Rabl-Preis bereit gestellt, der ihr für die umfangreiche Fachpublikation „Praxis LWS-Erkrankungen“ verliehen wurde. Schon bei der Entgegennahme des Preises während eines Orthopäden-Kongresses in Baden-Baden hat sie versichert, das Preisgeld in soziale Projekte fließen zu lassen. Umso erfreulicher, dass das Geld jetzt Schopfheimer Kindern und Jugendlichen zugutekommt. In einem Kurzreferat machte sie deut-



Über die Spende von Prof. Dr. Anke Eckardt (2. von re.) freuen sich (von li.) Stadtjugendpfleger Dietmar Hermann, Carola Schreyer, Stefan Kutz, Vorsitzender Turnerschaft Langenau, Juliane Schmelzer, Jugendcoach, Stadtjugendpflegerin Silke Dantona, Dieter Krückels (Rotary-Club).

Foto: Steinfeldner

lich, dass Bewegungsmangel bei Kindern die Ursache für Übergewicht und unzureichenden Knochenaufbau sei. Die Defizite würden sich bis ins Alter durch Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen bemerkbar machen.

Deshalb sei auch die Initiative von JUKS und der Turnerschaft Langenau lobenswert herauszustellen. Die Verantwortlichen der Stadtjugendpflege und der Turnerschaft Langenau stellten dann den Sonntagsport in Langenau vor. Die Devise „runter vom Sofa, weg von der Glotze, Freude an der Bewegung“ werde seit einem Jahr erfolgreich umgesetzt, das erste Mal durch eine

Spende des Rotary-Clubs. Der Sonntagsport sei sehr gut frequentiert worden. 4 ausgebildete Coaches, freiwillige Helfer des JUKS und der Turnerschaft Langenau legen Wert darauf, dass hier nicht nach dem Leistungsprinzip Sport betrieben wird, sondern den jugendlichen Teilnehmern genügend Freiraum zur Entfaltung eingeräumt werde. Der Spaß an der Bewegung solle im Vordergrund stehen. Man werde die großzügige Spende von Anke Eckardt, die an der Hirslanden-Klinik Birshof in Münchenstein/CH tätig ist, auch für die von ihr gewünschten Bewegungsprojekte für Kinder und Jugendliche verwenden. **OUP**

## DIGEST-Innovationspreis 2013

■ Der DIGEST-Innovationspreis 2013 in Höhe von 3.000,- Euro wird ausgeschrieben von der DIGEST (Deutschsprachige Internationale Gesellschaft für extrakorporale Stoßwellentherapie) für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten aus klinischer und experimenteller Forschung aus dem deutschsprachigen

Raum zur Thematik der medizinischen Stoßwellentherapie. Der Preis wird verliehen im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung der 61. Jahrestagung der Vereinigung Süddeutscher Orthopäden und Unfallchirurgen in Baden-Baden am 1. Mai 2013 (VSOU vom 01.–04.5.2013) für die beste eingereichte Veröffentlichung.

Die Ausschreibungsbedingungen sind einzusehen unter [www.digest-ev.de](http://www.digest-ev.de). Einreichungsfrist ist der 28.02.2013 (Poststempel). Die Arbeiten sind schriftlich (Brief) einzureichen an das Sekretariat der DIGEST e.V., Sekretariat, Kurfürstendamm 61, 10707 Berlin. **OUP**